

Kirche in Volksdorf

33 |

In diesem Heft:

Ehrenamt

Neues aus dem KGR
und der Region

Oratorium am
Karfreitag



*Textilbilder mit biblischen Tiermotiven
der Volksdorfer Künstlerin Cornelia Krull*

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Volksdorf

März bis Mai 2025

- 03 **Geistliches Wort**
- 04 **Vorwort**
Neuer Hausmeister
- 05 **Kirchengemeinderat**
Bericht der KGR-Vorsitzenden • Neues KGR Mitglied
- 06 **Aus der Region**
- 07 **Ehrenamt**
Ehrenamtsausschuss • Gottesdienst „Rund um den Gottesdienst“
- 08 **Kirchenmusik**
Kirchenmusiktermine • Oratorium „Golgotha“
- 10 **Was kommt**
Ausstellung „Zwischenräume“ • Schließung Verein für Altenhilfe • Stiftungsgespräch • Regionale Tauffeste • Fastenaktion 2025 • Lesung in St. Gabriel • Kirchenmusikfest • Bibel-Erzähl-Abend • Gemeindefest • Kirchentag in Hannover (Rückseite)
- 13 **Besondere Gottesdienste**
Weltgebetststag
- 14 **Regionaler Gottesdienstkalender**
- 20 **Konfirmationen**
- 21 **Für Erwachsene**
Dienstagsangebote
- 22 **Für Kinder und Jugendliche**
Jugendaktionen (NEU) • Jugend-Gottesdienst • Jugendband • Offener Treff wunderBar • Krabbelkirche • KiBiWo • Kinderkirche • Kindergottesdienst
- 23 **Freud und Leid**
- 24 **Wo man sich trifft**
- 26 **So erreichen Sie uns**

Impressum: „Kirche in Volksdorf“ wird von der Ev.-Luth.Kirchengemeinde Volksdorf herausgegeben. ViSdP: Anne Schürmann. Layout: Ilka Neitzel. Die Artikel geben nicht in jedem Falle die Meinung der Redaktion wieder. Im Interesse einer guten und genauen Redaktionsarbeit bitten wir, Termine rechtzeitig schriftlich mitzuteilen. **Redaktionsschluss** für die Ausgabe Nr. 332 (Juni - August 2025) ist:

Dienstag, der 29.4.2025

Zuschriften bitte an das Kirchenbüro, Rockenhof 5, 22359 Hamburg, oder per **E-Mail** an: buero@kirche-in-volksdorf.de oder an a.schuermann@kirche-in-volksdorf.de

Druck: Kauffeldt & Co, Ewige Weide 9, 22926 Ahrensburg
Auflage: 9900

Homepage: www.kirche-in-volksdorf.de



„Alle Sorgen werft auf Gott, denn er sorgt für euch.“ (1. Petrus 5,7)

Loslassen ist etwas, das uns Menschen eher schwerfällt. In meinen seelsorgerlichen Gesprächen ist das häufig Thema.

Wir kommen um das Loslassen und die vielen Facetten, die es hat, nicht herum, egal, ob es sich um das Loslassen von Ansprüchen oder Erwartungen handelt, ob wir Ängste, Schuld oder Prinzipien loslassen wollen.

Ich erinnere mich an eine Möwe, die ich an der Ostsee beobachtete. Sie hatte gerade mit einem abenteuerlichen Sturzflug einen Fisch erbeutet, trug ihn im Schnabel hoch in den Himmel und schien sich sehr darüber zu freuen.

Sofort hatten andere Möwen sie und ihre Beute erspäht und begannen, sie zu verfolgen, um ihr den Fisch abzu-jagen. Erbittert wurde sie angegriffen und attackiert. Schließlich ließ sie den Fisch fallen; die Verfolger ließen von ihr ab und flogen kreischend dem Fisch hinterher, um sich weiter darum zu streiten. Die Möwe schien aufzuatmen, als ob sie denken würde: „Oh, wie friedlich ist es jetzt hier, ich habe den ganzen Himmel für mich.“

Sicher gibt es Situationen, bei denen das Loslassen leicht fällt, in denen sich wie bei der Möwe Erleichterung und Freude einstellen, wo Kraft und Freiraum entstehen. Schwer fällt oft das Loslassen von Denkmustern, von Haltungen, von Sorge und Verzweiflung.



Bild: „Loslassen!“ von Cornelia Gentsch



Manches können wir schnell loslassen, manches erst nach und nach, manches wollen wir unbedingt behalten.

Was kann beim Loslassen helfen? Eine Möglichkeit ist, den Blickwinkel, die Perspektive auf die Welt zu prüfen und zu verändern. Es kann erleichtern, sich nicht am Störenden festzubeißen, sondern sich anzuschauen, wofür man dankbar ist.

Einen zweiten Rat gibt der weise Sokrates. Er empfiehlt, Worte und Kommentare durch drei Siebe zu schütteln. Das erste Sieb prüft die Wahrheit und Aufrichtigkeit. Das zweite Sieb filtert heraus, ob die Nachricht gut und hilfreich ist, und das dritte Sieb klärt, ob es überhaupt notwendig ist, die Information weiterzugeben. Sollte das alles nicht der Fall sein, dann sollte man sie loslassen und sich und den anderen nicht damit belasten.

Und nun bin ich bei einem dritten Gedanken, der uns das Loslassen erleichtern kann. Im ersten Brief des Petrus (5,7) lesen wir: „Alle Sorgen werft auf Gott, denn er sorgt für euch.“

Wir können uns auf Gott verlassen, auch wenn wir etwas oder jemanden loslassen müssen. Gott lässt uns nicht los. Wenn wir nicht mehr weiterwissen, wenn uns etwas über den Kopf wächst, dann können wir all das in Gottes Hände legen, es ihm überlassen. Es ist dort gut aufgehoben.

Mit herzlichen Wünschen
Ihre Pastorin Cornelia Gentsch

Liebe Leserinnen und Leser,

mit dem Titelbild und den im Heft verteilten kleinen Tiermotiven und erläuternden Texten von H.C. Lehmann greifen wir zurück auf den Gemeindebrief 327 vor einem Jahr, in dem wir Ihnen Motive der Säulenbehänge auf der rechten Seite in der Kirche am Rockenhof vorgestellt haben, die die Auferstehung symbolisieren. In diesem Heft zeigen wir die Tiere der linken Seite, die den gekreuzigten und auferstandenen Jesus Christus symbolisieren.

Wir weisen in dieser Ausgabe hin auf zwei Aktionen weit über unsere Gemeinde hinaus: Den Kirchentag in Hannover und die jährliche Fastenaktion. „Luft holen! – Sieben Wochen ohne Panik –“ Das Motto der diesjährigen Fastenaktion der evangelischen Kirche (7wochenohne.evangelisch.de) lädt uns ein, in atemlosen Zeiten voll Stress, Gewalt, Hass und Kriegen nach Momenten der Ruhe, Quellen der Freude und des Trostes, nach Zeiten des Luftholens zu suchen.

Lassen Sie sich gerne Zeit zum Luftholen und zum Lesen des Gemeindebriefes, in dem wir Sie über Veränderungen in unserer Region, über neue Angebote, Gottesdienste und Veranstaltungen informieren. Sie sind herzlich eingeladen!

Kommen sie behütet durch die Passions- und Osterzeit

Ihre Anne Schürmann, für das Redaktionsteam

Seit Anfang Dezember haben wir einen neuen Hausmeister

Ich heiße **Andreas Kraus**, geb. 1965, komme aus einem großen sozio-kulturellen Veranstaltungsbetrieb in Billstedt und bringe mein ganzes Wissen und meine Erfahrungen nun in der Gemeinde ein.

Ich bin ausgebildeter Handwerker (Werkzeugmacher und Werbetechniker) und habe die Befähigung, Elektroinstallationen und -prüfungen durchzuführen. Darüber hinaus kenne ich mich mit den verschiedensten Anforderungen an Gebäude und Liegenschaften aus. Als eine meiner ersten Amtshandlungen habe ich die Heizungen der Kirche am Rockenhof effizienter gemacht.

Ich habe zwei Töchter im Erwachsenenalter und lebe mit meiner Lebensgefährtin auf St. Pauli. Ich bin leidenschaftlicher Musiker – E-Bass, Akustikbass und Kontrabass – in einer „familientauglichen“ Rockband, die gerne zu Straßenfesten oder privaten Veranstaltungen gebucht wird. „Wir spielen von Abba bis Zappa, von Funk bis Punk ausschließlich eigenkomponierte Stücke in Deutsch und Englisch. Mal schneller, mal langsamer. Mal rauer, mal gefühlvoller.“

Zur Freude vieler bringe ich defekte Musikinstrumente wieder auf Vordermann.

Seit Jahren unterstütze ich Hilfsorganisationen und bin Ansprechpartner des Wilhelmstift KKH für Eltern von Dysmelie (Oligodaktylie) betroffener Kinder.

Ich freue mich sehr, jetzt in der Kirchengemeinde Volksdorf zu arbeiten.

**Liebe Gemeindemitglieder,**

im letzten Gemeindebrief hat Felix Kirschstein seinen Rücktritt vom KGR Vorsitz und die Neuwahlen angekündigt – und heute grüße ich Sie und euch herzlich als neue Vorsitzende des Kirchengemeinderats.



Ich freue mich sehr, Annette Lauenstein als stellvertretende Vorsitzende an meiner Seite zu haben, danke dem KGR für das Vertrauen und trete dieses neue Amt mit Vorfreude, aber auch Respekt an. Einige Themen, Projekte und Entscheidungen liegen in diesem Jahr vor uns. So werden wir im KGR die Zukunft des Grundstücks Sorenremen wieder auf die Tagesordnung nehmen, wir sind weiter auf dem Weg, sichtbarer in den Stadtteil zu wirken und unsere regionale Zusammenarbeit (mehr dazu lesen Sie auf S. 6) zu intensivieren.

Aber einige große und gute Schritte sind auch schon getan. Unsere Gemeinde erlebt gerade quasi einen erweiterten Frühjahrsputz:

Die Orgeln beider Kirchen werden gründlichen Instandsetzungen unterzogen, um ihre musikalischen Möglichkeiten wieder voll entfalten zu können. Die Fassadensanierung der Kirche am Rockenhof ist für den Sommer geplant. Auch unsere Homepage wird in neuem Glanz erstrahlen, gleichzeitig wird eine einheitliche Corporate Identity, kurz CI, geschaffen – ein harmonisches Design, inkl. eines neuen Logos für unsere Gemeinde, das sowohl online als auch auf unseren Plakaten und Flyern für Wiedererkennungbarkeit und ein stimmiges Erscheinungsbild sorgt.

Doch nicht nur nach außen hin gibt es Neuerungen: Im Hintergrund unterstützt uns die digitale Plattform ChurchTools künftig bei der Verwaltung und Optimierung unserer Prozesse, um den administrativen Herausforde-

rungen einer so großen und vielfältigen Gemeinde noch besser begegnen zu können. Diese modernen Tools tragen dazu bei, unsere internen Abläufe zu vereinfachen und effizienter zu gestalten.

Nicht zuletzt möchte ich auch von zwei personellen Änderungen berichten: Mit Andreas Kraus haben wir einen kompetenten neuen Hausmeister gewonnen, der unser hauptamtliches Team großartig ergänzt. Tammo Oncken wurde für den vakanten Sitz im KGR nachgewählt und im Gottesdienst am 26.01. in sein Amt eingeführt. Er stellt sich am Ende dieser Seite kurz vor.

Nach diesen grauen und nasskalten Monaten freue ich mich auf den Frühling hier in Volksdorf, auf die Passions- und Osterzeit, auf viele bunte Veranstaltungen und Begegnungsmöglichkeiten und ganz besonders auf das Kirchenmusikfest zu Cantate, dieses Jahr am 18. Mai, zu dem meine Kollegin Solveig Nebl-Banek und ich im letzten Jahr begrüßt bzw. eingeführt wurden.

Ein letzter Hinweis: Der Kirchengemeinderat tagt in jeder Sitzung (Termine S. 24) zu Beginn öffentlich. Wenn Sie mögen, kommen Sie einmal dazu!

Mit herzlichen Grüßen im Namen des Kirchengemeinderats
Anna Böllert

"Ich bin Tammo Oncken,

verheiratet und Vater von drei Kindern. Ich möchte mich für die Jugendarbeit in der Gemeinde einsetzen, sie stärken und weiter ausbauen.



Ich finde es wichtig, dass die Kirche auch ein Ort für junge Menschen ist. Die Jugend gibt der gesamten Gemeinde Kraft und Dynamik. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit der Gemeinde und den jeweiligen Gremien."

Sieben Kirchen. Sechs Pastorinnen und Pastoren. Vier Gemeinden. Eine Region.

Vielleicht ist Ihnen kürzlich ein unbekanntes Gesicht auf der Kanzel aufgefallen – und sicher haben Sie schon den regionalen Gottesdienstplan im Schaukasten entdeckt.

Wir, das heißt: die Pastorinnen und Pastoren der Region, sind ein Stück zusammengerückt und haben in den letzten Monaten an einem Konzept gearbeitet, das unsere Zusammenarbeit über die Gemeindegrenzen hinweg, in der Region, intensiviert. „Region“, das ist nicht geographisch zu verstehen, sondern meint eine Struktureinheit, in der benachbarte Kirchengemeinden zusammengefasst sind. Die Gemeinden Tangstedt, Duvenstedt, Oberalster-Bergstedt und Volksdorf bilden (nach dem Wechsel Hoisbüttels im Dezember) die Region I.

Der Grund für diese Entscheidung liegt auf der Hand: Sinkende Kirchenmitgliedschaftszahlen, drängende Zukunftsfragen und die steigende Belastung im Pfarramt erfordern, dass wir klug mit unseren Ressourcen haushalten, unser Arbeiten reflektieren und auch neue Wege gehen. Aber wo eine Herausforderung ist, da liegt auch eine Chance: Unsere regionale Zusammenarbeit ermöglicht es uns nicht nur, Schwerpunkte in der Zuständigkeit zu bilden, uns gegenseitig auszuhelfen und pastorale Kräfte gerecht zu verteilen, sondern setzt auch Kreativität frei und bringt neue Impulse!

Einige Angebote sind ja schon seit längerem sehr erfolgreich regional: So sind im Konfirmandenunterricht alle Modelle der Region für Konfirmandinnen und Konfirmanden aller Gemeinden geöffnet. Anderes probieren wir jetzt aus: In diesem Jahr gestalten wir die Passionszeit gemeinsam, indem wir in einer Predigtreihe verschiedene Figuren der Passionsgeschichte durch die Kirchen der Region auf Wanderschaft gehen lassen und jeweils in den Mittelpunkt eines

Gottesdienstes stellen. Das heißt: Nach und nach erleben Sie in Ihrer Gemeinde die verschiedenen Pastoren und Prädikantinnen, jeweils mit einer Figur der Passionsgeschichte im Gepäck.

Darüber hinaus planen wir regionale Tauffeste, thematische Gottesdienste und vieles mehr. Bleiben Sie gespannt!

Um diese regionale Zusammenarbeit auch sichtbarer zu machen, haben wir uns entschieden, fortan in den Gemeindeblättern die Gottesdienste der ganzen Region abzudrucken – und hier im KiVo wird eine eigene Seite „Aus der Region“ über Neues und Veranstaltungen aus unseren Nachbargemeinden berichten. Und wer dann neugierig wird, die und den laden wir ein: Tun Sie es uns gleich, entdecken Sie die Kirchen, Orte und Angebote über die eigene Gemeinde hinaus – sei es bei einem Konzert, einer Andacht oder einem Fest – wir freuen uns auf Sie! Denn gemeinsam arbeitet und feiert es sich viel schöner als allein.

Zum Schluss möchten wir noch auf eine Veränderung hinweisen: Pastorin Susanne von der Lippe wird die Kirchengemeinde Oberalster-Bergstedt nach 22 Jahren Arbeit als Pastorin im Oberen Alstertal zum 01.03.2025 verlassen. Ihre mutige, diskussionsfreudige und herzliche Art war eine große Bereicherung für uns, wir wünschen ihr von Herzen Gottes Segen für ihren weiteren Weg. Eine Nachbesetzung der Stelle mit einem Pastor oder einer Pastorin im Probedienst ist zum Mai 2025 vorgesehen – und wir freuen uns auf das neue Gesicht und die neue Perspektive in unserem regionalen Team.

Mit herzlichen Grüßen Ihre PastorInnen Peter Fahr (KG Duvenstedt), Susanne von der Lippe und Richard Tockhorn (KG Oberalster-Bergstedt), Cornelia Gentzsch, Solveig Nebl-Banek und Anna Böllert (KG Volksdorf)

Der Ehrenamtsausschuss stellt sich vor

Seit Martin Luthers Erkenntnis vom allgemeinen Priestertum aller Gläubigen hat das Ehrenamt in der evangelischen Kirche eine herausragende Bedeutung: Um Gott zu dienen – und damit der Gemeinde – muss man nicht einem besonderen Stand angehören, also Mönch oder Nonne oder gar Priester sein, sondern jede und jeder kann Gott dienen, wo sie oder er im Leben steht.

Deshalb ist ehrenamtliches Engagement und Beteiligung von Laien auf allen Ebenen unserer Kirche inzwischen selbstverständlich. Auch in unserer Gemeinde gibt es viele Bereiche mit vielfältigen Aufgaben, die von Ehrenamtlichen unterstützt oder auch ausschließlich gestaltet werden und die helfen, das Gemeindeleben aufrecht zu erhalten.

Der Ehrenamtsausschuss setzt sich zusammen aus Mitgliedern des KGR und weiteren Engagierten. Wir sind Ansprechpartner für alle Belange der ehrenamtlich Mitarbeitenden, wie Einarbeitung und Begleitung, wir sind offen für Kritik, Verbesserungsvorschläge und Anregungen.

Wir erhalten Kenntnis, wenn Ehrenamtliche für bestimmte Aufgaben gesucht werden oder sich Menschen für ehrenamtliche Mitarbeit interessieren.

Ehrenamtliche arbeiten in folgenden Bereichen mit: Rund um den Gottesdienst (Küster, Kirchencafé, Blumenschmuck) – Arbeit mit Kindern und Jugendlichen – Gemeindebriefverteilung – Gesprächs- und Spielenachmittage – Kirchenmusik, um nur einige zu nennen.

Es gibt Möglichkeiten für Fortbildungen zu unterschiedlichen Themen. Und nicht zuletzt möchten wir alle Ehrenamtlichen für ihr Engagement würdigen. Dafür organisieren wir zweimal im Jahr Feste, die mit einem Festgottesdienst beginnen und im Gemeindehaus bei leckerem Essen, Getränken und Darbietungen gefeiert werden: Am Reformati-onstag das Ehrenamtlichenfest und am Sonntag Cantate das Kirchenmusikfest.

Vielleicht spricht Sie ja der eine oder andere Bereich an und Sie haben Freude daran, an einem lebendigen Gemeindeleben mitzuwirken. Wir freuen uns, wenn Sie sich melden.

(G.Lippmann@kirche-in-volksdorf.de)

Für den Ehrenamtsausschuss:

Gunhild Lippmann

Herzliche Einladung zum Gottesdienst „Rund um den Gottesdienst“

Im Mittelpunkt stehen Ehrenamtliche des Küsterteams, Kirchencafés und Blumenschmucks

Sonntag, 4. Mai, 11.15 Uhr, Kirche am Rockenhof

Foto: Christoph Lütgert



Der Delphin steht seit altersher im Ruf besonderer Menschenfreundlichkeit, ein hilfreicher Führer ins Reich der Toten, ein mutiger und schneller Retter aus der Not der Wassertiefe und des Todes, gleich Christus. Als solcher Hinweis auf Christus ist er häufig dargestellt auf Sarkophagen, Epitaphen und Grabstellen.

Sonnabend, 1. März, 11.30 Uhr
Kirche am Rockenhof
MUSIKALISCHE ANDACHT ZUR MARKTZEIT

Sonntag, 2. März, 11.15 Uhr
Kirche am Rockenhof
MUSIK IM GOTTESDIENST
Posaunenchor Volksdorf
Leitung: Sabine Kraetzschmer
Kantorei am Rockenhof
Leitung: Timo Rinke

Sonntag, 9. März, 11.15 Uhr
Kirche am Rockenhof
MUSIK IM GOTTESDIENST
Kantorei am Rockenhof
Leitung: Timo Rinke

Sonntag, 30. März, 18 Uhr
Kirche Bergstedt
PASSIONSKONZERT
J. S. Bach: Johannespassion
Christiane Canstein, Sopran
Anne-Beke Sontag, Alt
Timo Rößner, Tenor
Konstantin Heintel, Bass
Fabian Kuhnen, Jesus
Ein Instrumentalensemble
Bergstedter Kammerchor
Leitung: Corinna Pods
Karten zu 10 bis 22 € ab 15.3. im Kaufhaus Hillmer und an der Abendkasse

Sonnabend, 5. April, 11.30 Uhr
Kirche am Rockenhof
MUSIKALISCHE ANDACHT ZUR MARKTZEIT

Sonnabend, 5. April, 17 Uhr
Sonntag, 6. April, 11.15 Uhr
Kirche St. Gabriel
PASSIONSSINGSPIEL
Evangelische Kinderkantorei
in den Walddörfern
Leitung: Corinna Pods

Sonntag, 6. April, 18 Uhr
Kirche St. Gabriel
A-CAPPELLA KONZERT
„Stillos glücklich“
Vocoder Ensemble

Donnerstag, 10. April, 19 Uhr
Kirche St. Gabriel
CHORSERENADE
mit Jazzstandards und Beatlessongs
Abschiedskonzert des Alumnichors
der Walddörfer Kantorei
Leitung: Christoph Schönherr

Karfreitag, 18. April, 11.15 Uhr
Kirche St. Gabriel
KARFREITAGSGOTTESDIENST
mit der Jugendkantorei
Leitung: Timo Rinke

Karfreitag, 18. April, 18 Uhr s.S. 9
Kirche am Rockenhof
KONZERT AM KARFREITAG
Frank Martin: „Golgotha“
Leitung: Timo Rinke

Ostermontag, 21. April, 11 Uhr
Kirche St. Gabriel
FAMILIENGOTTESDIENST AM OSTERMONTAG
Posaunenchor
Leitung: Sabine Kraetzschmer

Sonnabend, 3. Mai, 11.30 Uhr
Kirche am Rockenhof
MUSIKALISCHE ANDACHT ZUR MARKTZEIT

Sonnabend, 10. Mai, 19 Uhr
Kirche am Rockenhof
ABENDMUSIK
Ensemble der Kantorinnen und
Kantoren in der Propstei

Freitag, 16. Mai, 19 Uhr
Kirche St. Gabriel
SCHLAGWERK KONZERT
Elbtonal Percussion

Sonntag, 18. Mai, 11.15 Uhr s.S. 12
Kirche am Rockenhof
FESTGOTTESDIENST AM SONNTAG CANTATE
mit Ausstellungsöffnung: „Orgeln an
der Nordsee - Kultur der Marschen“

Mittwoch, 21. Mai, 17 Uhr
Kirche am Rockenhof
KINDER SINGEN FÜR KINDER

„Golgotha“

Im Jahr 2025 wagen wir uns an ein besonderes Projekt: Am Karfreitag möchten wir mit „Golgotha“ des schweizerischen Komponisten Frank Martin eines der bedeutendsten oratorischen Werke des mittleren 20. Jahrhunderts aufführen.

Der Komponist selbst beschreibt das Werk als inspiriert durch die berühmte Radierung „Die drei Kreuze“ des Niederländers Rembrandt. Es soll keine Kirchenmusik im Sinne der geistlich-theologischen Ausdeutung der Passion sein. Vielmehr möchte er das Geschehen plastisch darstellen und dem Hörer einen eigenen Blick auf die Handlung lassen.

Reizvoll erscheint dabei die Tatsache, dass die Einweihung der Kirche am Rockenhof im Jahr 1952 in den gleichen Zeitraum wie die Uraufführung des Oratoriums im Jahr 1949 fällt. Raumgestaltung und insbesondere die künstlerische Ausführung der Kreuzgruppe durch Karl Schubert werden ästhetisch mit der Musik korrespondieren. Auch die Mühleisen-Orgel wird sich mit ihrer romantisch-französischen Disposition ideal in das Klangbild Martins einfügen können. Somit kann man sagen, dass die Aufführung dieses Werkes sich nicht nur in eine Tradition Hamburger Aufführungen in den Hauptkirchen einreihen, sondern einen ganz besonderen Bezug zu Volksdorf herstellen wird.

In der Aufführung wird die Kantorei am Rockenhof den Chorpart übernehmen. Mit dem Jungen Philharmonischen Orchester Niedersachsen und den Solisten Marlen Korf (Sopran), Katja Pieweck (Alt), Timo Rößner (Tenor), Lukas Anton (Bariton) und Marcelo de Souza Felix (Bass) konnten ein hervorragendes, motiviertes Orchester und ein hochkarätiges Solistenensemble gewonnen werden. Die Leitung hat Timo Rinke.

Karfreitag, 18. April, 18 Uhr
Kirche am Rockenhof

Karten ab dem 18. März online, im Kirchenbüro und in der Buchhandlung Ida von Behr



Bild: „Die drei Kreuze“
von Rembrandt



Foto: Christoph Lütgert

Der Singschwan: Symbol des Lichtes und des Mutes, der Anmut und der Reinheit. Als Christussymbol besingt ihn Konrad von Würzburg (13. Jh.), anknüpfend an den letzten Ruf Christi am Kreuz: „Man sagt uns allen, dass der Schwan singet, wenn er sterben soll. Dem tut sein Sohn gleichen wohl“. Daneben steht das Schwanenei gut für das Weltenei.

Kunst und Kirche

Im nächsten Kunst-Gottesdienst eröffnen wir die **Ausstellung von Günter Pietsch mit dem Titel „Zwischenräume“** – ein Dialog zwischen Wirklichkeits- und Möglichkeits-Sinn.

Günter Pietsch beschreibt:

Mit dem Thema „Zwischenräume“ be-gebe ich mich auf die Suche nach Bild-ideen, in denen Natürliches/Reales mit Übernatürlichem/Imaginiertem zusammen erscheint. Die Kunstgeschichte, und dort besonders bei mythologischen oder religiösen Themen ist voller Versuche, Imaginiertes wirklichkeitsgetreu darzustellen. Aber es ist nicht meine Absicht, die Auffassung der Klassiker zu wiederholen oder neu zu beleben. Ich arbeite eher wie die Surrealisten, die den Malprozess als Inspirationsquelle verwendeten und planlos, ohne Bildidee, zu arbeiten begannen.

Das verrätselt wirkende Ergebnis soll den Betrachtenden neugierig machen, länger hinzuschauen, die Wahrnehmung zu verlangsamen, neu zu ordnen, neu zu deuten.

9. März bis 4. Mai 2025

Kirche am Rockenhof

zu besichtigen: Mi. und Sa., 10 – 12 Uhr; und nach Vereinbarung (0171 625 8841)

Sehr herzlich laden wir zu zwei Veranstaltungen ein!

Ausstellungseröffnung im Kunst-Gottesdienst mit anschließendem Empfang:

Sonntag, 9. März, 11.15 Uhr
Kirche am Rockenhof

Musikalische Bildinterpretation der Werke von Günter Pietsch:

Martin Hamburg (Saxophon) und Dr. Clemens Kühn (Klavier) werden musikalisch zu ausgewählten Bildern der Ausstellung improvisieren und uns mitnehmen in eine inspirierende Art, „Zwischenräume“ zu erkunden.

Freitag, 14. März, 19 Uhr
Kirche am Rockenhof



Bild: „Abends im Park“ von Günter Pietsch

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG:

Schließung Verein für Altenhilfe

Der Verein für Altenhilfe ist laut Beschluss der außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 01.07.2024 zum 01.01.2025 aus dem Vereinsregister gelöscht.

Vom 01.01.2025 bis zum 31.12.2025 ist das Liquidationsjahr. Liquidatoren sind Frau Loose und Herr Dr. Kloppenburg.

Im Januar 2026 wird das Guthaben des Vereins laut Satzung an die Kirchengemeinde Volksdorf gehen, mit dem Zweck, dieses für diakonische Projekte einzusetzen.

Wir bedanken uns bei allen Menschen, die die Arbeit des Vereins in den letzten 69 Jahren unterstützt haben.

Antje Loose, Dr. Uwe Kloppenburg

Regionale Tauffeste

Taufen sind etwas Besonderes! Und weil Taufen so besonders sind, wollen wir vielen Menschen ermöglichen, dies zu erleben: Im Sonntagsgottesdienst, an Taufsamstagen oder aber bei regionalen Tauffesten.

Taufen können über unsere Gemeindebüros angemeldet werden. Wir werden aber nicht nur Taufen feiern, sondern uns auch an unsere eigene Taufe und an die Zusage Gottes erinnern: „Du bist mein geliebtes Kind, an dir habe ich Wohlgefallen!“

Unsere nächsten Tauffeste finden statt:

Sonntag, 30. März., 10 Uhr,
Kirche in Bergstedt,

Pastorin Solveig Nebel-Banek

Pfingstmontag, 9. Juni, 10 Uhr

Freibad Duvenstedt,
Pastorin Solveig Nebel-Banek und
Pastor Peter Fahr



Die Stiftung „Zukunft Kirche in Volksdorf“ lädt ein zum nächsten

Stiftungsgespräch mit Matthias Iken

(Stv. Chefredakteur des Hamburger Abendblattes)

Anlass ist sein Artikel vom 21.12.24 „Wo keine Götter sind, walten Gespenster.“

Dienstag, 25. März, 19 Uhr
Gemeindesaal, Rockenhof 5

Mehr unter:

stiftung-zukunft-kirche-in-volksdorf.de

Die Fastenaktion 2025 lädt ein zum tiefen Durchatmen

Luft holen. Zu Atem kommen. Mit einem ersten tiefen Atemzug kommt jedes Leben zur Welt. Etwa 20.000 Atemzüge macht ein Mensch fortan jeden Tag, knapp siebeneinhalb Millionen in einem Jahr und 600 Millionen in einem Leben. Jeder Atemzug ist anders. Manche sind tief bis in den letzten Lungenwinkel, andere flach, ängstlich flatternd. Spitzensportler schwimmen 50 Meter Freistil mit einem einzigen Atemzug. Beim steilen Anstieg am Berg muss ich jede Sekunde atmen. Wir kennen Situationen, in denen wir langen Atem haben mussten, und Paniksekunden, in denen der Atem stockt oder aussetzt.

Gott hauchte dem Menschen seinen Odem ein. Er gibt Atemhilfe. Mit ihm beginnt der Strom des Lebens. Diesen Odem brauchen wir an jedem Tag. Besonders drängend aber in Leidenszeiten, dann, wenn das Leben in seine Passionen führt.

Mit der Fastenzeit treten wir ein in die Passionsgeschichte Jesu. Alle Not der Welt spiegelt sich darin: Schmerz und Verrat, Schwachheit und Angst, Gewalt und Tod. Wir folgen seinem Atem und erkennen darin unsere eigene Atemnot. Doch ebenso spüren wir das erlösende, befreite Durchatmen nach überwundenem Leid. Gottes Lebenshauch weht, wo uns der Atem stockt. Sein Geist hilft unserer Schwachheit auf. Wir dürfen Luft holen und Lebenskraft gewinnen.

Ralf Meister, Landesbischof in Hannover und Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“



Kultur in St. Gabriel

„Liebe in allen Facetten“, eine Lesung der Lesebühne Oktopus
Freitag, 11. April, 19 Uhr, Kirche St. Gabriel

Kirchenmusikfest mit Ausstellungseröffnung

„Singet dem Herrn ein neues Lied“ – das ist das Motto für den Sonntag Cantate, an dem traditionell die Kirchenmusik im Mittelpunkt steht. Wir feiern an diesem Sonntag wieder unser Musikfest und laden zum Festgottesdienst in die Kirche am Rockenhof ein.

Kirchenmusik und insbesondere der Gesang der Gemeinde sind seit der Reformation wesentliche Erkennungsmerkmale lutherischer Kirchen. Singen ist, etwas mit Lust sagen. Und Singen ist doppelt Beten. Mit allen Instrumenten, die wir haben. Also: Singen wir mit Lust. Beten wir doppelt. Mit Sinn und Verstand, mit Herz und Mund.

Im Festgottesdienst, gestaltet von den Chören und Instrumentalgruppen der Kirchengemeinde Volksdorf, wird eine besondere Ausstellung eröffnet. „Orgeln an der Nordsee – Kultur der Marschen“.

Sonntag Cantate, 18. Mai, 11.15 Uhr, Kirche am Rockenhof

Bibel-Erzähl-Abend: „Die Hoffnung wecken“

Im Mai 2025 finden nordkirchenweit die „Tage der Hoffnung“ mit unterschiedlichen Veranstaltungen statt. In der Kirche St. Gabriel wird es zu dem Thema einen Bibel-Erzähl-Abend geben.

Bibel-ErzählerInnen aus der Nordkirche treffen sich wieder in St. Gabriel, um frei Geschichten zu erzählen. Fragen zum Thema Hoffnung stehen im Raum und wollen Antworten finden: Auf was hoffst du? Wo geht Hoffnung verloren, wer greift nach ihr und auf was hofft eigentlich Gott? Die Geschichten zeigen auf unterschiedliche Weise: Hoffen bedeutet, das Gute zu erwarten.

Eine herzliche Einladung an all diejenigen, die Lust haben, wunderbarer Musik und frei erzählten Geschichten zu lauschen. Lasst uns die Hoffnung wecken!

Organisation: Swantje Schmidt

**Sonnabend, 17. Mai, 18 Uhr
Kirche St. Gabriel**

Gemeindefest

Wir wollen feiern! Nach dem Erfolg des vergangenen Jahres findet auch in diesem Jahr das Sommerfest der Kirchengemeinde Volksdorf statt.

Eröffnet wird das Sommerfest mit einer Andacht für Groß und Klein. Im Anschluss daran erwartet euch und Sie ein buntes, musikalisches Programm auf der Bühne sowie in und um unsere Kirche herum. Die Kinder können sich beim Spieleparcours oder der Kirchenralley austoben. Für das leibliche Wohl wird natürlich auch in diesem Jahr gesorgt sein: Freuen Sie sich auf Leckerer vom Grill, Kaffee und Kuchen und nette Gespräche. Um 22 Uhr endet das Fest mit einer gemeinsamen Abschlussandacht, mit ruhigen Klängen und Kerzen.

Ein Fest für die gesamte Gemeinde! Wir freuen uns, wenn Sie und ihr auch dabei seid! Der Kirchengemeinderat

**Sonnabend, 14. Juni, ab 15 Uhr
auf dem Rockenhof**



„Wunderbar geschaffen“ heißt es in Psalm 139, der als Text den Gottesdienst durchzieht. So fühlen sich die Menschen auf den **Cookinseln**. Frauen von dort haben uns in diesem Jahr die Gottesdienstordnung geschenkt.

Aber wer kennt schon diese Inselkette? Der Flug von Deutschland dauert mehr als 30 Stunden – weiter weg geht eigentlich nicht. Das nordwestlich von Neuseeland im Südpazifik gelegene Land war ab 1888 britisches Protektorat. Bemerkenswert ist, dass die Frauen der Cookinseln schon 1893 wählen durften. 1901 wurden die Inseln unter die Administration Neuseelands gestellt, dem das seit 1965 souveräne Land in „freier Assoziation“ angehört.

Die Cookinseln bestehen aus 15 Inseln mit einer Distanz von 1400 km von Nord nach Süd und mit 1,9 Millionen km² Meeres- und 236,7 km² Landfläche. 78,2 % der 15.000 Cookinsulaner gehören dem indigenen Volk der Maori an. Davon leben 10.000 auf der Hauptinsel Rarotonga. Die Amtssprache ist Cook Islands Maori; sie war zu Kolonialzeiten verboten. Fast die Hälfte der Bevölkerung gehört zur evangelischen Kirche.

Eine Informationsveranstaltung gibt es im Rahmen des Themennachmittags
Dienstag, 25. Februar, 15.30 – 17.30 Uhr, Gemeindesaal am Rockenhof



Foto: Christoph Lütger

Der Fisch: Lebens- und Fruchtbarkeits symbol und Geheimzeichen der ersten Christenheit: Ichthys = „Jesus Christus Gottes Sohn Heiland“. Die Getauften verstanden sich als Fische im Gefolge Christi, des großen Fisches. Zu erinnern ist ferner an Jona und seine drei Tage im Bauche des Fisches: Hinweis auf Tod und Auferstehung.

Das Paradies ist bedroht durch den Klimawandel mit mehr Zyklonen und Überflutungen, was z.B. die Zucht der wertvollen schwarzen Perlen gefährdet.

Die Atomversuche Frankreichs bis 1996 in Polynesien haben auch auf den Cookinseln zu Missbildungen und hohen Krankheitsraten geführt. Ein neuer Industriezweig scheint der Tiefseebergbau zu sein, denn das Land verfügt über die größte Lagerstätte von Manganknollen in der Welt mit Wertstoffen, die von den Industrienationen dringend gebraucht werden. Wie werden sich die Einheimischen entscheiden, denen das Meer heiliger Lebensraum ist, die aber Einnahmequellen brauchen?

Wir sind in diesem Gottesdienst aufgerufen, mit den Menschen der Cookinseln informiert zu beten und betend zu handeln, wie es das Motto eines jeden Weltgebetstags ist. Stimmen wir ein in den Maori-Gruß „Kia Orana“, und das bedeutet: „Mögest du lange und gut leben, dass du leuchtest wie die Sonne und mit den Wellen tanzt.“

Magdalene Jensen

**Freitag, 7. März, 19 Uhr
Kirche am Rockenhof**

(Einsingen der Lieder um 18.30 Uhr)

Im Anschluss lädt das ökumenische Vorbereitungsteam zu einem Zusammensein im Gemeindesaal ein.

MÄRZ

02.03.2025 (Estomihi)

10:00	Bergstedt	Gottesdienst, P. Richard Tockhorn
11:00	Tangstedt	Gottesdienst, P. Peter Fahr, anschl. Gemeindeversammlg.
11:00	Wohldorf-Ohlstedt (Saal)	Gottesdienst mit Abendmahl, Präd. Michael Bathke
11:15	Volksdorf (Rockenhof)	Gottesdienst, Präd. Susanne Blessenohl

05.03.2025 (Aschermittwoch)

19:00	Duvenstedt	Andacht um den Kerzenleuchter, P. Peter Fahr
19:30	Volksdorf (Heilig Kreuz)	Ökumenische Aschermittwochsandacht, Anke Laumeyer, Präd. Susanne Blessenohl

06.03.2025 (Donnerstag)

18:00	Volksdorf (Rockenhof)	Jugendgottesdienst, Pn. Anna Böllert + Team
-------	-----------------------	---

07.03.2025 (Freitag)

18:00	Duvenstedt	Gottesdienst zum Weltgebetstag, Team anschl. Essen und Beisammensein
18:00	Wohldorf-Ohlstedt (Saal)	Gottesdienst zum Weltgebetstag, anschl. Essen und Beisammensein
19:00	Volksdorf (Rockenhof)	Gottesdienst zum ökumenischen Weltgebetstag, Team anschl. Essen und Beisammensein

09.03.2025 (Invokavit)

10:00	Duvenstedt	Die Passionsgeschichte aus der Sicht eines Soldaten – Gottesdienst, Pn. Solveig Nebl-Banek
10:00	Wohldorf-Ohlstedt (Saal)	Die Passionsgeschichte aus der Sicht des zugewandten Mitgekreuzigten „Dismas“ – Gottesdienst, Pn. Anna Böllert
11:15	Volksdorf (Rockenhof)	Kunstgottesdienst mit Ausstellungseröffnung, Pn. Cornelia Gentzsch

16.03.2025 (Reminiszerer)

10:00	Lemsahl-Mellingstedt	Die Passionsgeschichte aus der Sicht des Petrus – Gottesdienst, P. Peter Fahr
11:00	Tangstedt	Die Passionsgeschichte aus der Sicht des Pontius Pilatus – Gottesdienst, P. Richard Tockhorn
11:15	Volksdorf (Rockenhof)	Die Passionsgeschichte aus der Sicht des zugewandten Mitgekreuzigten „Dismas“ – Gottesdienst, Pn. Anna Böllert

23.03.2025 (Okuli)

10:00	Bergstedt	Die Passionsgeschichte aus der Sicht der Maria Magdalena – Gottesdienst, Präd. Heidi Wöhler
10:00	Duvenstedt	Die Passionsgeschichte aus der Sicht des Judas – Gottesdienst, Präd. Petra Roedenbeck-Wachsmann
11:15	Volksdorf (Rockenhof)	Abschlussgottesdienst der Konfizeit, Pn. Cornelia Gentzsch

30.03.2025 (Laetare)

10:00	Bergstedt	Taufsonntag, Pn. Solveig Nebl-Banek
10:00	Wohldorf-Ohlstedt (Saal)	Die Passionsgeschichte aus der Sicht des Simon von Kyrene – Gottesdienst, Präd. Michael Bathke
11:00	Tangstedt	Die Passionsgeschichte aus der Sicht der Maria Magdalena – Gottesdienst, Präd. Heidi Wöhler
11:15	Volksdorf (Rockenhof)	Die Passionsgeschichte aus der Sicht des Judas – Gottesdienst, Präd. Petra Roedenbeck-Wachsmann

02.04.2025 (Mittwoch)

19:00	Duvenstedt	Andacht um den Kerzenleuchter, P. Peter Fahr
-------	------------	--

05.04.2025 (Samstag)

13:00	Volksdorf (Rockenhof)	Konfirmationen, Pn. Cornelia Gentzsch
15:30	Volksdorf (Rockenhof)	Konfirmationen, Pn. Cornelia Gentzsch

APRIL

06.04.2025 (Judika)

10:00	Duvenstedt	Die Passionsgeschichte aus der Sicht des Petrus – Gottesdienst, P. Peter Fahr, anschl. Ostermarkt
10:00	Lemsahl-Mellingstedt	Die Passionsgeschichte aus der Sicht des Pontius Pilatus – Gottesdienst, P. Richard Tockhorn
11:00	Tangstedt	Familiengottesdienst Menschen(s)kinners, Präd. Maren Fuehr
11:00	Volksdorf (Rockenhof)	Konfirmationen, Pn. Cornelia Gentzsch
11:15	Volksdorf (St. Gabriel)	Gottesdienst mit Passionssingspiel, Pn. S. Nebl-Banek

12.04.2025 (Samstag)

11:00	Bergstedt	Konfirmationen, P. Richard Tockhorn
11:00	Lemsahl-Mellingstedt	Konfirmationen, P. Otmar Krause
11:00	Volksdorf (Rockenhof)	Konfirmationen, Pn. Anna Böllert
13:30	Volksdorf (Rockenhof)	Konfirmationen, Pn. Anna Böllert
14:00	Bergstedt	Konfirmationen, P. Richard Tockhorn

13.04.2025 (Palmarum)

10:00	Bergstedt	Konfirmationen, P. Richard Tockhorn
10:00	Duvenstedt	Gottesdienst, P. Peter Fahr
10:00	Wohldorf-Ohlstedt (Saal)	Gottesdienst m.A., Präd. Heidi Wöhler
11:00	Volksdorf (Rockenhof)	Konfirmationen, Pn. Anna Böllert
11:15	Volksdorf (St. Gabriel)	Familiengottesdienst, Präd. Susanne Blessenohl

17.04.2025 (Gründonnerstag)

18:00	Duvenstedt	Abendmahlgottesdienst, P. Peter Fahr, anschl. Abendessen in der Kirche
18:30	Lemsahl-Mellingstedt	Tisch-Abendmahlsfeier, P. Richard Tockhorn
19:00	Volksdorf (St. Gabriel)	Gottesdienst mit Tischabendmahl, Pn. Cornelia Gentzsch

18.04.2025 (Karfreitag)

10:00	Bergstedt	Gottesdienst, P. Otmar Krause
10:00	Wohldorf-Ohlstedt (Saal)	Gottesdienst, P.i.R. Karsten Schumacher
11:00	Tangstedt	Gottesdienst, P. Peter Fahr, mit Kantorei, Ltg. N. Schneider
11:15	Volksdorf (St. Gabriel)	Gottesdienst, Pn. Solveig Nebl-Banek
15:00	Lemsahl-Mellingstedt	Gottesdienst zur Sterbestunde, Pn. Solveig Nebl-Banek

19.04.2025 (Karsamstag)

23:00	Duvenstedt	Osternacht, P. Peter Fahr + Team
-------	------------	----------------------------------

20.04.2025 (Ostersonntag)

05:30	Volksdorf (Rockenhof)	Osterfrühgottesdienst, Pn. Anna Böllert, Präd. Petra Roedenbeck-Wachsmann, anschl. Frühstück
06:00	Bergstedt	Osterfrühgottesdienst mit Taufen, P. Richard Tockhorn, anschl. Osterfrühstück
10:00	Bergstedt	Ostergottesdienst mit Abendmahl, P. Richard Tockhorn
10:00	Wohldorf-Ohlstedt (Saal)	Ostergottesdienst mit Abendmahl, Präd. Michael Bathke
11:00	Tangstedt	Osterfestgottesdienst mit Abendmahl, P.i.R. Gunnar Urbach
11:15	Volksdorf (Rockenhof)	Osterfestgottesdienst, Pn. Anna Böllert

21.04.2025 (Ostermontag)

10:00	Duvenstedt	Familiengottesdienst, P. Peter Fahr, anschl. Ostereiersuchen
10:00	Lemsahl-Mellingstedt	Familiengottesdienst, P. Otmar Krause
11:00	Volksdorf (St. Gabriel)	Gottesdienst für Groß und Klein, Pn. Solveig Nebl-Banek, anschl. Ostereiersuchen

26.04.2025 (Samstag)

14:00	Tangstedt	Konfirmationen, Pn. Susanne von der Lippe
-------	-----------	---

27.04.2025 (Quasimodogeniti)

10:00	Bergstedt	Konfirmationen, P. Richard Tockhorn
10:00	Duvenstedt	Gottesdienst, Pn. Cornelia Gentsch
10:00	Tangstedt	Konfirmationen, Pn. Susanne von der Lippe
10:00	Wohldorf-Ohlstedt (Saal)	Gottesdienst, Präd. Michael Bathke
11:15	Volksdorf (St. Gabriel)	Gottesdienst, Präd. Petra Roedenbeck-Wachsmann
11:00	Tangstedt	Konfirmationen, Pn. Susanne von der Lippe

03.05.2025 (Samstag)

MAI

14:00	Lemsahl-Mellingstedt	Konfirmationen, Pn. Susanne von der Lippe
-------	-----------------------------	---

04.05.2025 (Misericordias Domini)

10:00	Bergstedt	Open-Air Gottesdienst zur Bunten Meile, P. Richard Tockhorn
10:00	Duvenstedt	Kirchentagsgottesdienst, P. Peter Fahr
10:00	Lemsahl-Mellingstedt	Konfirmationen, Pn. Susanne von der Lippe
11:15	Volksdorf (Rockenhof)	Gottesdienst „Rund um den Gottesdienst“, Pn. Cornelia Gentsch und Team

07.05.2025 (Mittwoch)

19:00	Duvenstedt	Andacht um den Kerzenleuchter, P. Peter Fahr
-------	-------------------	--

11.05.2025 (Jubilate)

10:00	Duvenstedt	Konfirmation, P. Peter Fahr
10:00	Lemsahl-Mellingstedt	Gottesdienst, N.N.
11:15	Volksdorf (St. Gabriel)	Friedensgottesdienst, Pn. Anna Böllert + Team
11:30	Wohldorf-Ohlstedt (Saal)	Gottesdienst, N.N.

18.05.2025 (Cantate)

10:00	Duvenstedt	Gottesdienst, P. Peter Fahr
11:00	Bergstedt	Kantatengottesdienst, Präd. Michael Bathke
11:00	Lemsahl-Mellingstedt	Ostersingspiel, N.N.
11:15	Volksdorf (Rockenhof)	Kirchenmusikfest, Pn. Anna Böllert, Pn. Cornelia Gentsch, Pn. Solveig Nebl-Banek

25.05.2025 (Rogate)

10:00	Lemsahl-Mellingstedt	Gottesdienst mit Abendmahl, P. Richard Tockhorn
11:00	Tangstedt	Gottesdienst, P. Peter Fahr
11:15	Volksdorf (St. Gabriel)	Gottesdienst mit Abendmahl, Präd. Susanne Blessenohl

29.05.2025 (Himmelfahrt)

10:00	Haselknick	Freiluftgottesdienst, Präd. Heidi Wöhler, P. Richard Tockhorn
11:15	Volksdorf (St. Gabriel)	Gottesdienst zur Kirchweih, Pn. Cornelia Gentsch



Friedensgebet auf dem Rockenhof
jeden Sonnabend um 12 Uhr
nach dem Hoffnungsläuten



Gottesdienst St. Michael (Farmsener Landstraße 73)
Di., 4.3., 16 Uhr: Pastor Bahr, **Di., 1.4., 16 Uhr:** Pastor Bahr,
Ostersonntag, 20.4., 10 Uhr: Pastorin Zielke, **Di., 6.5., 16 Uhr:** Pastorin Zielke

Foto: Christoph Lütgert



Der Pelikan: Symbol der Hingabe, des Selbstopfers, der Liebe; Hinweis auf den gekreuzigten Christus, den Arzt und Helfer, der sein eigenes Leben nicht schont, um das anderer zu retten und zu erhalten.

Dienstagsangebote (monatlich)

für **alle**, die Zeit, Lust und Interesse haben!

Nachmittags von 15.30 bis 17.30 Uhr im Gemeindesaal, Rockenhof 5

Erster Dienstag im Monat: Gespräch zu biblischen Themen

Die Bibel ist das grundlegende Literaturwerk unseres Glaubens. Die Bibel ist ein unglaublicher Schatz an Glaubenszeugnissen. Diesen Schatz heben – das tut jede Zeit auf ihre Weise. Vieles, was wir lesen, scheint fremd. Vieles scheint brandaktuell. Vieles scheint aus der Zeit gefallen, vieles ist besser, als es den ersten Anschein hat. Kommen Sie mit auf Entdeckungsreise in der Bibel!

Die nächsten Termine:

4.3.: Die Psalmen und ihre Symbolkraft; Leitung: Cornelia Gentzsch

1.4.: „Zwischenräume“ inspiriert von der Ausstellung von Günter Pietsch in der Kirche am Rockenhof; Leitung: Cornelia Gentzsch

6.5.: Synoptischer Vergleich: Wir betrachten eine Geschichte aus dem Neuen Testament und vergleichen ihre unterschiedlichen Fassungen in den Evangelien; Leitung: Susanne Blessenohl

Zweiter Dienstag im Monat: Spielenachmittag

Bringen Sie Ihr Lieblingsspiel (Karten- oder Brettspiel) mit oder lassen Sie sich überraschen, welche Spiele im Angebot sind.

Die nächsten Termine:

11.3., 8.4., 13.5.

Leitung: Ilka Neitzel, Klaus Blessenohl

Dritter Dienstag im Monat: Offenes Singen

Lust zu singen? Ohne Vorkenntnisse? Nicht im Chor, sondern einfach so? Karl-Otto Richters singt mit Ihnen alte und neue Kirchenlieder, Volkslieder, Evergreens und nimmt auch gerne Ihre Liedwünsche auf.

Die nächsten Termine:

18.3., 15.4., 20.5.

Letzter Dienstag im Monat: Themennachmittag

Wir beginnen mit Kaffee und Kuchen und hören anschließend Vorträge über die verschiedensten Themen. Wir lassen uns immer wieder etwas einfallen und hoffen, es ist auch für Sie etwas dabei.

Die nächsten Termine:

25.3.: Werkeinführung: „Golgotha“ großes Oratorium von Frank Martin (s.S. 9); zu Gast: Timo Rinke

29.4.: „Die Ohlendorff'sche Villa – ein Baustein in der Entwicklung Volksdorfs“; zu Gast: Jörg Beleites

27.5.: „Unser Gedächtnis“ Denk-Spaß und Spiel; zu Gast: Eva-Maria Suhr

Leitung: Annette Lauenstein, Ilka Neitzel, Cornelia Gentzsch

Foto: Christoph Lütgert



Der Adler: Symbol für Gottes Macht und die Stärke des Glaubens gleich dem Phönix; dazu Hinweis auf die Neugeburt und Taufe, gelegentlich auf die Himmelfahrt Christi. Bei den Mystikern: Symbol für das Gebet, die Kontemplation und die spirituelle Erkenntnis. Unter den 7 Todsünden steht der Adler für den Hochmut, unter den vier Kardinaltugenden vertritt er die Gerechtigkeit. Mit der Schlange in seinen Krallen symbolisiert er den Besieger des Bösen und die Kraft des Guten und Gerechten.

Jugendaktionen

Neu

Zusammen mit euch Jugendlichen (ab 15 Jahren) möchten wir verschiedene Aktionen veranstalten. Das Angebot soll ganz breit gefächert sein, so dass für jede*n etwas dabei ist. Lasst uns gemeinsam kreativ werden, über Gott und die Welt sprechen, Neues lernen und vor allem Spaß miteinander haben.

Eine Anmeldung schickt bitte bis spätestens 5 Tage vor der jeweiligen Aktion an jugend@kirche-in-volksdorf.de.

Wir freuen uns auf euch!

Anna Böllert und Lea Pommerenke

**Mittwochs jeweils 19 Uhr in der wunderBar
23.4.: Auferstehung & Leben, 7.5.: Quizabend**

Wir feiern einen Jugend-Gottesdienst!

**Donnerstag, 6. März, 18 Uhr, Kirche am Rockenhof
Pastorin Anna Böllert & Team**

Jugendband

„Musik ist höhere Offenbarung als alle Weisheit und Philosophie“ (L. v. Beethoven)

Unsere Jugendband spielt KonfiCamp-Hits und gecoverte Songs aller Art.

Du spielst ein Instrument oder hast Lust zu singen? Dann bist du bei uns genau richtig. Voraussetzung sind Grundkenntnisse eines Instruments.

Mittwochs, ab 18 Uhr

(jedoch nicht in den Hamburger Schulferien)

Der Probenraum ist unter der Kirche St. Gabriel im Souterrain, Sorenremen 16, 22359 Hamburg.

MusikerInnen und

InstrumentalistInnen ab 14 Jahren sind herzlich willkommen!

Kontakt: Hendrikje (Henne) Witt, jugend@kirche-in-volksdorf.de.

Krabbelkirche

Wir möchten mit euch, den Familien mit kleineren Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren, eine Mini-Andacht im Gemeindesaal feiern. Dabei werden wir familien- und altersgerecht singen, beten, staunen und erzählen. Die Andacht dauert etwa 15 Minuten und wir lassen den Nachmittag ausklingen bei Kaffee, Saft und Maisstangen. Caroline Collmann und Sophie Schmidt

**Letzter Donnerstag im Monat (27.3., 24.4.), 16.30 Uhr
Gemeindesaal, Rockenhof 5**

Offener Treff wunderBar

Hier treffen sich Konfis, Trainees und Teamende zum Chillen, Schnacken, Kickern und Billard spielen. Die Orga liegt in der Hand von Jugendlichen, die sich kümmern und fürs Wohlfühlen sorgen.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Alter: ab 13 Jahren,

Termin: **Mo und Do, 19 bis 21 Uhr**

(an den Hamburger Schultagen)

Ort: wunderBar, Rockenhof 5
(Seiteneingang Gemeindehaus)



Regionale Jugendarbeit

Lea Pommerenke

6037641, mobil 0151 14051280,
jugend@kirche-in-volksdorf.de



Bitte vormerken: KinderBibelWoche 2025

2. Ferienwoche: 29. Oktober bis 2. November,
am 31.10. findet die KiBiWo wegen des Feiertags vormittags statt.



Kinderkirche

Hast du Lust, mit anderen Kindern zusammen etwas über Gott zu erfahren, biblische Geschichten zu hören, zu singen, zu spielen, zu basteln? Dann bist du genau richtig hier! Einmal im Monat treffen wir uns am Rockenhof zur Kinderkirche und wollen gemeinsam Kirche erleben.

Wir treffen uns immer am zweiten Sonnabend im Monat. Um 10 Uhr beginnen wir mit einer kleinen Andacht in der Kirche am Rockenhof. Im Anschluss daran gehen wir ins Gemeindehaus, um dort eine Kleinigkeit zu essen und die gehörte biblische Erzählung spielerisch und kreativ zu vertiefen. Die Kinderkirche ist eine zusätzliche Veranstaltung in unserem bunten Programm für Kinder. Wenn die Kinder noch nicht allein bei uns bleiben wollen, dürfen sie gerne von einem Lieblingsmenschen begleitet werden.

Die nächsten Termine sind:

Sonnabend, 8.3., 12.4. und 10.5., jeweils von 10 bis 12 Uhr

Komm vorbei! Wir freuen uns auf dich!

Pastorin Solveig Nebel-Banek & Team



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Kindergottesdienst am Sonntag

Unser Kindergottesdienst am Sonntag findet einmal im Monat parallel zum Gottesdienst statt. Wir beginnen gemeinsam mit den Erwachsenen um 11.15 Uhr in der Kirche, dann wechseln wir den Raum und feiern unseren Kindergottesdienst bis 12.15 Uhr.

Wir hören eine Bibelgeschichte, beten, basteln und singen Lieder. Kinder von vier bis zwölf Jahren sind herzlich willkommen, mit uns Glauben, Gemeinschaft und Kirche zu erleben.

Folgende KiGo am Sonntag Termine sind geplant: **30.3., 27.4. und 25.5.**

Über Rückmeldungen, Fragen und Anregungen freuen wir uns unter kigo-sonntag@kirche-in-volksdorf.de

Euer KiGo-Team: Anja von Karstedt, Angela Losak und Swantje Schmidt

Anonyme Alkoholiker

Montags, 20–21.30 Uhr, Gemeindezentrum Hoisbüttel, An der Lottbek 22
Kontakttelefon: 271 33 53

Mittwochs, 18.30–20 Uhr, Ev. Amalie Sieveking Krankenhaus, Bistro im Erdgeschoss (rechts hinter der Rezeption)
Kontakttelefon: 0157 8624 2980

Blutspenden beim DRK

Gemeindehaus, Rockenhof 5
Termin: **11.04.2025**
www.drk-blutspende.de



Ev. Kinderkantorei in den Walddörfern

Küken (ab 4 Jahre)
Mi, 16.15–17 Uhr
Kleine Kantorei (Mädchen 2. und 3. Kl., Jungen 2. Kl.)

Mi, 17.15–18 Uhr
Mädchenkantorei (4.–6. Kl.)

Do, 16.45–17.45 Uhr
Knabenkantorei (ab 3. Kl.)

Do, 18–19 Uhr

Leitung: Corinna Pods
Jugendkantorei (ab 7. Kl.)

Mi, 18.15–19.30 Uhr
Leitung: Timo Rinke,
jeweils im Gemeindehaus, Rockenhof 5

GEPA-Verkauf

Sie können die fair gehandelten Waren nur noch nach den Gottesdiensten in der Kirche am Rockenhof kaufen.
Kontakt: Beate Friedrichsen, 603 34 89.

Kantatenchor

Montags, 18 bis 19.30 Uhr,
Rockenhof; Leitung: Timo Rinke
Termine: **3.3., 24.3., 7.4., 28.4., 12.5.**

Kantorei

Kantorei am Rockenhof:
Mittwochs, 20 Uhr, Rockenhof,
Leitung: Timo Rinke

Kantorei St. Gabriel
Donnerstags, 19.30 Uhr
Kirche am Rockenhof,
Leitung: Karl-Otto Richters

Kinder- und Jugendarbeit

Jugendbüro am Rockenhof 5;
Tel.: 603 76 41,
jugend@kirche-in-volksdorf.de
Angebote siehe Seite 22 +23

Kindergottesdienst parallel zum Gottesdienst

Einmal im Monat sonntags für 4- bis 12-jährige, Kontakt: kigo-sonntag@kirche-in-volksdorf.de

Kinderkirche

Einmal im Monat
Sonnabends, 10 bis 12 Uhr
Pastorin Solveig Nebl-Banek

Kirchengemeinderats-sitzungen

Herzliche Einladung zum öffentlichen Teil der Sitzungen jeweils 19 Uhr:
8.4., 13.5.

Kirchenorchester

Montags, 20 Uhr, Rockenhof,
Leitung: Timo Rinke

Ökumenischer Gesprächskreis

Es gibt etwa fünf Treffen im Jahr. Neue Teilnehmer sind immer willkommen.
Nächster Termin: **10.4.**, 19 Uhr
Gemeindehaus Heilig Kreuz,
Farmsener Landstraße 181
Kontakt: Bernd Steinmetz, 648 10 81;
Susanne Blessenohl, 603 15 727

Offene Kirche

Kirche am Rockenhof
Mittwoch und Sonnabend,
10–12 Uhr
Ansprechpartnerin
Gisela Beinker, 603 32 37



Pfadfinder-Stamm Bapu

Gemeindezentrum in Bergstedt, Volksdorfer Damm 268, 1. Stock (Jugendraum).
Di u. Do, 16.30–18 Uhr
stammbapu@gmail.com

Posaunenchor

Donnerstags, 18.30–20.30 Uhr,
Gemeindehaus, Rockenhof 5
Leitung: Sabine Kraetzschmer,
643 62 31

Selbsthilfegruppe Volksdorf Sehbeeinträchtigende Augen- und Nervenkrankungen

Jeden ersten Mittwoch im Monat trifft sich die Gruppe von 13 bis 15 Uhr im Gemeindehaus, Rockenhof 5. Willkommen sind alle Interessierten, unabhängig davon, ob sie selbst betroffen sind, begleiten oder einfach interessiert sind. Auch mehrfach beeinträchtigte Personen sind willkommen, z.B. mit zusätzlicher Geh-, Hör-, Gedächtnis- oder Lernbeeinträchtigung. Wir üben gemeinsam die Anwendung von Hilfsmitteln und Apps zur Hilfe im Alltag, besprechen Probleme aller Art und suchen Lösungen. Wir richten uns nach den Wünschen der Teilnehmenden. Je nach Bedarf können wir auch gemeinsam die Nutzung von Fremdsprachen-Apps oder die blinde Tastaturnutzung üben. Wir freuen uns über rege Teilnahme.

Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon +4917661698622 (kein Anrufbeantworter, aber Textnachrichten per iMessage oder WhatsApp werden von der Blindensoftware vorgelesen).

Suchtkrankenhilfe ELAS des Diakonischen Werkes

Hilfe für durch Suchtmittel Gefährdete oder Abhängige und Hilfe für Angehörige:
Markus Renvert, 306 20 308.
Treffen nach Vereinbarung:
Gemeindehaus, Rockenhof 5



Foto: Christoph Lütgert

Der Widder: Sein Element ist das Feuer, Symbol der Kraft und der Fruchtbarkeit, im Blick auf Christus, Symbol seines Opfertodes. Augustin: „Der Widder im Dornbusch ist Jesus Christus, mit der Dornenkrone gezeichnet, und ans Kreuz geheftet“. Symbol der Ermutigung zum getrosteten Kampf für die, die an Christi Stelle stehen: Die Hungrigen und die Durstigen, die obdachlosen Fremden und die Nackten, die Kranken und Gefangenen, die Geringsten
Brüder Christi, Hinweis auf Geistesgewart.

Evangelische Kita St. Johannes – Volksdorf

Volksdorfer Damm 61
 Leiterin: Christine Schmale-Hengemühle
 603 65 27
 volksdorferdamm@eva-kita.de
 Fax: 645 04 369
 Anmeldung jeden 1. Freitag im Monat
 um 10 Uhr (nicht in den Ferien und an
 Brückentagen)

Stiftung „Zukunft Kirche in Volksdorf“

Petra Klaproth 609 11 417
 Friederike Arnold 609 51 910
 stiftung.zukunft@kirche-in-volksdorf.de

Pastorin im Ev. Amalie Sieveking-Krankenhaus

Ulrike Zielke
 644 118 326

Unabhängige Meldebeauftragte des Kirchenkreises

zu den Themen (sexualisierte) Gewalt,
 Übergriffe & Grenzverletzungen
 Jette Heinrich
 Steindamm 55, 20099 Hamburg
 Tel. 040 519 000 472
 Mobil 0176 195 198 96
 jette.heinrich@kirche-hamburg-ost.de
 anonym@kirche-hamburg-ost.de

ServiceTelefon der Kirche und Diakonie Hamburg

Telefonseelsorge*

0800 111 0 111

Kinder- und Jugendseelsorge*

0800 111 0 333

Müttertelefon*

täglich 20–22 Uhr
 0800 333 2 111

* kostenlos, kein Zeittakt

Konten der Gemeinde

Alle Konten bei der Hamburger Sparkasse: BIC: HASPDEHHXXX
 Ev.-Luth. Kirchengemeinde Volksdorf: IBAN: DE46200505501073240960

Stiftung „Zukunft Kirche in Volksdorf“
 IBAN: DE96200505501217112109

Orgel für Volksdorf –
 Förderverein für Kirchenmusik e.V.
 IBAN: DE29200505501217113800

Förderverein St. Johannes e.V.
 für die Kindertagesstätte
 IBAN: DE07200505501350121081

Förderverein St. Gabriel e.V.
 IBAN: DE10200505501217159829



Anschriften

Gemeindehaus u. Kirche am Rockenhof,
 Rockenhof 5, 22359 Hamburg
 Kirche St. Gabriel,
 Sorenremen 16, 22359 Hamburg

Kirchenbüro

Birgit Stepputat, Maybritt Schnelle
 603 11 96; Fax: 603 15 542
 Sprechzeiten: Di, Mi, Fr, 10–12 Uhr,
 Do, 16–18 Uhr
 buero@kirche-in-volksdorf.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderates

Pastorin Anna Böllert
 Annette Lauenstein (Stellvertreterin)

Konfirmanden- und Jugendarbeit

Lea Pommerenke
 603 76 41
 jugend@kirche-in-volksdorf.de
 Jugenddelegierte
 jugendausschuss@kirchenpost-
 volksdorf.de

Kirchenmusik

Timo Rinke
 603 05 25
 kirchenmusik@kirche-in-volksdorf.de
 Corinna Pods
 513 10 642
 c.pods@kircheoberalsterbergstedt.de

Hausmeister

Andreas Kraus
 0170 775 79 01
 erreichbar Mo–Fr, 8–14 Uhr

Gemeindepastorinnen

Cornelia Gentzsch
 603 52 86
 0160 90 10 33 44
 c.gentzsch@kirche-in-
 volksdorf.de



Anna Böllert
 603 01 94
 0171 98 699 87
 anna.boellert@kirche-
 in-volksdorf.de



Solveig Nebel-Banek
 603 60 37
 0160 57 646 23
 pastorin.nebel-banek@
 kirche-in-volksdorf.de



Sollten Sie die Pastorinnen nicht errei-
 chen, rufen Sie bitte das Kirchenbüro an.
 Ihre Wünsche werden weitergegeben.

Pastoren in der Region

Kirchengemeinde Oberalster- Bergstedt

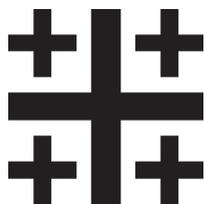
Richard Tockhorn, Bergstedt
 604 91 66
 vakant, Lemsahl-Mellingstedt
 608 47 358

Kirchengemeinde Duvenstedt

Peter Fahr
 607 03 07

Vertrauenspersonen

Pastorin Solveig Nebel-Banek
 Johannes Marcks (KGR)
 vertrauensperson@
 kirche-in-volksdorf.de
 E-Mail-Adresse wird von beiden Ver-
 trauenspersonen regelmäßig abgerufen



Deutscher Evangelischer
Kirchentag Hannover
30. April – 4. Mai 2025

mutig – stark – beherzt:
Kirchentag 2025 in Hannover

Vom **30. April bis 4. Mai 2025** findet der 39. Deutsche Evangelische Kirchentag in Hannover statt. Fünf Tage gesellschaftliche Diskussionen, Gottesdienst feiern, große und kleine Kulturangebote und vor allem Begegnung und Gemeinschaft. Vom Zentrum Kinder und Familien über die Podienreihe Internationale Politik bis zur 24/7-Mitsingkirche ist für alle etwas dabei!

Der Kirchentag in Hannover steht dabei unter der Losung „mutig – stark – beherzt“ (nach 1 Kor 16,13-14).

Mutig – stark – beherzt: So wollen wir über die Herausforderungen unserer Zeit diskutieren, uns einander zuwenden und gegenseitig im Glauben bestärken. Seien Sie dabei!

Sichern Sie sich jetzt Ihr Ticket unter ***[kirchentag.deltickets!](#)***